

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

ARAMEA METAWORLD

31. März 2024



ARAMEA
ASSET MANAGEMENT

HANSAINVEST

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht ARAMEA METAWORLD	4
Vermögensübersicht	7
Vermögensaufstellung	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	16
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	21
Allgemeine Angaben	24

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

ARAMEA METAWORLD

in der Zeit vom 01.04.2023 bis 31.03.2024.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht Aramea METAWORLD vom 01. April 2023 bis 31. März 2024

Anlageziel

Ziel der Anlagepolitik ist die Erwirtschaftung einer angemessenen Rendite des angelegten Kapitals, d.h. nach Inflation, Kosten und Steuern, im Rahmen der verfolgten Anlagestrategie. Der Fonds legt überwiegend weltweit in Unternehmen an, die ganz oder teilweise im Bereich Metaversum tätig sind. Das Metaversum ist ein virtueller Raum, in dem Akteure miteinander interagieren können und Produkte gekauft werden können und Services in Anspruch genommen werden können, die auch in der realen Welt konsumiert werden können. Der Fonds erwirbt dabei Titel, welche nach Auffassung des Portfoliomanagements das größte Potenzial für einen langfristigen Wertanstieg aufweisen und von der Entwicklung und Ausweitung des Metaversums profitieren.

Aufgrund der festgelegten Anlagestrategie wurden Nachhaltigkeitsrisiken im Berichtszeitraum bei den Investitionsentscheidungen nicht berücksichtigt. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Anlagestrategie im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum konnten sich Substanzwerttitel Europa (Value) mit einer Wertentwicklung von 15,79% besser entwickeln als Wachstumsunternehmen (Growth) mit 13,79%.

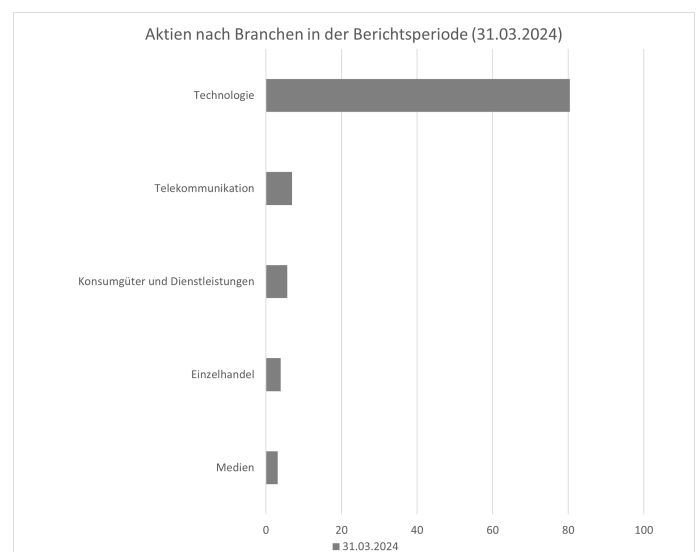
Der marktweite STOXX Europe 600 erzielte eine Wertentwicklung von 15,84%. Bezogen auf die Marktkapitalisierung konnten die höher kapitalisierten Unternehmen mit einer Performance von 16,00% die niedriger kapitalisierten Unternehmen (10,36%) outperformen.

US-amerikanische Aktien (S&P 500) konnten in den vergangenen 12 Monaten eine Wertentwicklung von 29,86% (in USD) erzielen. Bedingt durch die Abwertung des US-Dollar ergibt sich eine Euro-Performance von 30,74%.

Die geographische Struktur hat sich im Berichtszeitraum wie folgt verändert. Der Anteil an Eurolandinvestments

ist von 7,70% auf 8,60% angehoben worden. Der Anteil an britischen Unternehmen ist in den letzten 12 Monaten um 2,99% auf 1,59% des Fondsvolumens reduziert worden. Zudem wurde die Gewichtung norwegischer Unternehmen von 2,19% auf 0% und schwedischer Unternehmen von 2,9% auf 0% reduziert. US-Titel wurden von 73% auf 85,4% deutlich aufgestockt.

Hinsichtlich der Branchenallokation haben sich gegenüber dem Vorjahr in den Top-Branchen auch nachfolgende Veränderungen ergeben. Der Sektor Technologie (80,4%) stellt aktuell das größte Gewicht im Fonds dar. Gefolgt von Telekommunikation (6,9%) und Konsumgüter (5,7%). Technologie (+9,9%) und Telekommunikation (+6,9%) sind die Sektoren, die am stärksten erhöht wurden. Die stärkste Reduzierung wurde im Sektor der Konsumgüter (-17,0%) durchgeführt.



Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

Veräußerungsergebnis

Im Geschäftsjahr 2023/2024 konnte der Aramea META-WORLD, durch sich ein stabilisierendes Zinsbild, einen Wertzuwachs von 44,55% in der Anteilklasse I und von 43,63% in der Anteilklasse R verzeichnen.

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften beläuft sich für die Anteilklasse I auf EUR -44.567,80 und für die Anteilklasse R auf EUR -58.057,54.

Die realisierten Gewinne und Verluste resultieren aus der Veräußerung von Aktien.

Wesentliche Risiken und Ereignisse im Berichtszeitraum

Marktpreisrisiken:

Die Positionen des Sondervermögens unterliegen überwiegend dem Marktpreisrisiko. Dies bedeutet, die Kursentwicklung der im Investmentvermögen befindlichen Finanzprodukte hängt entscheidend von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederkehrend von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den politischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Liquiditätsrisiken:

Im Berichtsjahr traten keine Probleme mit der Liquidierbarkeit der gehaltenen Titel auf. Daher spielt das Liquiditätsrisiko im Fonds eine untergeordnete Rolle. Die Veräußerbarkeit der im Fonds investierten Vermögenswerten ist jederzeit gegeben, da ein Großteil der Aktienpositionen aufgrund der Marktkapitalisierung schnell liquidierbar ist.

Währungsrisiken:

Die Finanzinstrumente können in einer anderen Währung als der Währung des Sondervermögens angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens. Der

diversifizierte Investmentansatz führt per 31.03.2024 zu einem Value-at-Risk (1 Tag, Konfidenzniveau 99%) von 3,90%. Durch den Erwerb von Wertpapieren, die nicht in Euro denominated sind, entstehen Fremdwährungsrisiken. Derivate zur Sicherung von Fremdwährungsrisiken werden nicht eingesetzt.

Operationelle Risiken:

Die Verwaltung eines Fonds unterliegt grundsätzlich operationellen (betrieblichen) Risiken. Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen: Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert. Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht. Die Geschäftsprozesse der Aramea Asset Management AG sind darauf ausgelegt, dass operationelle Risiken soweit wie möglich vermieden werden.

Sonstige Risiken:

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“).

Die Börsen sind seit Beginn des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen infolge der gegen Russland und

Belarus verhängten Sanktionen, einer weiterhin steigenden bzw. hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Sonstige wesentliche Ereignisse:

Zum 01.11.2023 wurde der Fonds Chainberry Equity mit seinen beiden Anteiklassen Chainberry Equity -R- (DE000A2JF881) und Chainberry Equity -S- (DE000A2JF9A8) auf den ARAMEA METAWORLD verschmolzen.

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investmentgesellschaft mbH.

Das Portfoliomanagement des Investmentvermögens ist ausgelagert an die Aramea Asset Management AG, Hamburg.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	7.399.406,67	100,54
1. Aktien	7.300.587,04	99,20
2. Bankguthaben	96.010,87	1,30
3. Sonstige Vermögensgegenstände	2.808,76	0,04
II. Verbindlichkeiten	-39.574,95	-0,54
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-39.574,95	-0,54
III. Fondsvermögen	EUR 7.359.831,72	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.03.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.03.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
						im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	7.300.587,04	99,20	
Aktien							EUR	7.300.587,04	99,20	
NL0000334118	ASM International N.V.		STK	300	300	0	EUR	573,9000	172.170,00	2,34
NL0010273215	ASML Holding N.V.		STK	250	160	0	EUR	895,2000	223.800,00	3,04
NL0012866412	BE Semiconductor Inds N.V. Aandelen op Naam EO-,01		STK	1.250	1.250	0	EUR	144,2500	180.312,50	2,45
KYG875721634	Tencent Holdings Ltd.		STK	2.500	1.200	0	HKD	302,0000	89.179,72	1,21
US00724F1012	Adobe Systems Inc.		STK	346	226	0	USD	504,4000	161.281,21	2,19
US0079031078	Advanced Micro Devices		STK	3.000	2.150	0	USD	179,5900	497.892,99	6,77
US02079K3059	Alphabet Inc. Cl. A		STK	1.650	950	0	USD	150,8700	230.048,52	3,13
US0231351067	Amazon.com Inc.		STK	1.700	1.700	0	USD	179,8300	282.516,40	3,84
US0378331005	Apple Inc.		STK	1.250	1.111	236	USD	173,3100	200.201,00	2,72
US0404131064	Arista Networks Inc.		STK	1.900	1.600	250	USD	288,4100	506.403,29	6,88
US0420682058	ARM Holdings PLC Reg.Shs(Spons.ADRs) New		STK	1.000	1.000	0	USD	125,6200	116.089,09	1,58
US0527691069	Autodesk		STK	545	275	0	USD	260,9700	131.437,62	1,79
US08265T2087	Bentley Systems Inc. Reg. Shares Cl. B DL -,01		STK	3.500	1.500	0	USD	51,5800	166.833,01	2,27
US11135F1012	Broadcom Inc		STK	250	250	0	USD	1.318,7300	304.669,16	4,14
US22788C1053	CrowdStrike Holdings Inc		STK	500	500	0	USD	322,2500	148.900,29	2,02
US5738741041	Marvell Technology Inc.		STK	3.000	3.000	0	USD	72,3100	200.471,31	2,72
US30303M1027	Meta Platforms Inc. Cl.A		STK	1.000	500	0	USD	493,8600	456.390,35	6,20
US5951121038	Micron Technology		STK	2.700	2.700	0	USD	119,2500	297.546,44	4,04
US5949181045	Microsoft Corp.		STK	1.050	775	0	USD	421,4300	408.928,47	5,56
US64110L1061	Netflix Inc.		STK	400	315	0	USD	613,5300	226.792,35	3,08
US67066G1040	NVIDIA Corp.		STK	800	325	175	USD	902,5000	667.221,14	9,07
US69608A1088	Palantir Technologies Inc. Registered Shares o.N.		STK	7.500	10.500	3.000	USD	24,5100	169.878,01	2,31
US69370C1009	PTC		STK	1.300	750	0	USD	189,7100	227.911,47	3,10
US7475251036	QUALCOMM Inc.		STK	900	450	0	USD	169,1300	140.668,15	1,91
US7710491033	Roblox Corp. Reg. Shares Cl.A DL -,0001		STK	6.000	4.300	1.000	USD	37,8800	210.036,04	2,85
US8334451098	Snowflake Inc. Reg. Shares Cl.A DL-,0001		STK	900	900	0	USD	160,0400	133.107,85	1,81
US8740391003	Taiwan Semiconduct.Manufact.		STK	2.250	1.800	0	USD	136,6900	284.218,19	3,86
US8740541094	Take-Two Interactive Softw.Inc		STK	1.500	1.225	250	USD	146,9200	203.659,55	2,77
US92537N1081	Vertiv Holdings Co. Registered Shares A DL -,0001		STK	3.500	3.500	0	USD	81,0100	262.022,92	3,56
Summe Wertpapiervermögen							EUR	7.300.587,04	99,20	
Bankguthaben							EUR	96.010,87	1,30	
EUR - Guthaben bei:							EUR	96.010,87	1,30	
Bank: UniCredit Bank GmbH			EUR	0,06				0,06	0,00	
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	96.010,81				96.010,81	1,30	

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.03.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.03.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
					im Berichtszeitraum				
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	2.808,76	0,04
	Dividendenansprüche		EUR	1.951,27				1.951,27	0,03
	Zinsansprüche		EUR	857,49				857,49	0,01
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-39.574,95	-0,54
	Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾		EUR	-39.574,95				-39.574,95	-0,54
Fondsvermögen							EUR	7.359.831,72	100,00
Anteilwert ARAMEA METAWORLD I							EUR	117,45	
Anteilwert ARAMEA METAWORLD R							EUR	115,78	
Umlaufende Anteile ARAMEA METAWORLD I							STK	26.747,013	
Umlaufende Anteile ARAMEA METAWORLD R							STK	36.433,848	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 28.03.2024		
Hongkong-Dollar	(HKD)	8,466050	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,082100	=	1 Euro (EUR)

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
US01609W1027	Alibaba Group Holding Ltd. Reg.Shs (sp.ADRs)/1 DL-,000025	STK	1.200	1.200
US1572101053	Ceva Inc.	STK	0	1.250
JP3549070005	Digital Garage Inc.	STK	1.400	1.400
US2561631068	DocuSign Inc.	STK	900	900
US2855121099	Electronic Arts Inc.	STK	470	800
US29109X1063	Emersub CX Inc.	STK	158	158
US30212W1009	exp World Holdings Inc.	STK	7.700	12.000
US31188V1008	Fastly Inc. Cl.A	STK	9.500	9.500
KYG370921069	Galaxy Digital Holdings Ltd.	STK	10.000	10.000
FR0000052292	Hermes International	STK	17	32
CA45245E1097	Imax Corp.	STK	0	1.390
US46120E6023	Intuitive Surgical Inc.	STK	300	300
GB00BBQ38507	Keywords Studios PLC	STK	0	2.600
KYG596691041	Meituan Registered Shs Cl.B o.N.	STK	0	113
JP3756600007	Nintendo	STK	0	1.000
NO0003055501	Nordic Semiconductor	STK	2.000	4.750
US76118Y1047	Resideo Technologies Inc.	STK	29	29
US7739031091	Rockwell Automation Inc.	STK	93	93
US79466L3024	Salesforce Inc.	STK	266	266
JP3436120004	SBI Holdings	STK	1.230	1.230
JP3436100006	SoftBank Group Corp.	STK	840	840
US8356993076	Sony (ADRs)	STK	0	500
US8522341036	Square Inc. Class A	STK	731	731
CH0010675863	Swissquote	STK	400	400
DE000A2YN900	TeamViewer AG	STK	2.000	4.000
US8793601050	Teledyne Technologies Inc.	STK	151	151
SE0002591420	Tobii AB Namn-Aktier o.N.	STK	0	27.500
US91332U1016	Unity Software Inc.	STK	2.450	5.000
US92343E1029	Verisign	STK	232	232
US9285634021	VMware Inc. Class A	STK	335	335
US2546871060	Walt Disney Co., The	STK	0	550
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Aktien				
US0567521085	Baidu Inc. (Sp.ADRs)/1/10	STK	100	100

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)					
Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000	
Fehlanzeige					

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) ARAMEA META-WORLD I

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.04.2023 BIS 31.03.2024

		EUR
I. Erträge		
1.	Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	8.369,23
2.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	3.648,32
3.	Abzug ausländischer Quellensteuer	-8.194,48
4.	Sonstige Erträge	6.502,61
Summe der Erträge		10.325,68
II. Aufwendungen		
1.	Zinsen aus Kreditaufnahmen	-37,52
2.	Verwaltungsvergütung	-15.601,25
3.	Verwahrstellenvergütung	-4.739,73
4.	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-5.293,99
5.	Sonstige Aufwendungen	-475,13
6.	Aufwandsausgleich	-8.545,42
Summe der Aufwendungen		-34.693,04
III. Ordentlicher Nettoertrag		-24.367,36
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1.	Realisierte Gewinne	154.223,27
2.	Realisierte Verluste	-198.791,07
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-44.567,80
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-68.935,16
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	729.121,47
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	116.654,21
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		845.775,68
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		776.840,52

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) ARAMEA META-WORLD R

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.04.2023 BIS 31.03.2024

		EUR
I. Erträge		
1.	Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	12.029,48
2.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	4.944,16
3.	Abzug ausländischer Quellensteuer	-15.524,17
4.	Sonstige Erträge	12.292,85
Summe der Erträge		13.742,32
II. Aufwendungen		
1.	Zinsen aus Kreditaufnahmen	-46,84
2.	Verwaltungsvergütung	-30.667,82
3.	Verwahrstellenvergütung	-3.714,41
4.	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-4.478,97
5.	Sonstige Aufwendungen	-477,97
6.	Aufwandsausgleich	-35.491,29
Summe der Aufwendungen		-74.877,30
III. Ordentlicher Nettoertrag		-61.134,98
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1.	Realisierte Gewinne	436.873,13
2.	Realisierte Verluste	-494.930,67
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-58.057,54
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-119.192,52
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	929.306,52
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	98.815,61
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		1.028.122,13
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		908.929,61

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS ARAMEA METAWORLD I

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.04.2023)		1.361.879,67
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		989.320,93
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.234.970,97	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-245.639,52	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		13.510,58
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		776.840,52
davon nicht realisierte Gewinne	729.121,47	
davon nicht realisierte Verluste	116.654,21	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.03.2024)		3.141.551,70

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS ARAMEA METAWORLD R

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.04.2023)		472.667,61
1. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		2.769.047,07
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	3.772.052,02	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.003.004,95	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		67.635,73
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		908.929,61
davon nicht realisierte Gewinne	929.306,52	
davon nicht realisierte Verluste	98.815,61	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.03.2024)		4.218.280,02

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS ARAMEA METAWORLD I ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Wiederanlage verfügbar	129.855,91	4,85
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-68.935,16	-2,58
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	198.791,07	7,43
II. Wiederanlage	129.855,91	4,85

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS ARAMEA METAWORLD R ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Wiederanlage verfügbar	375.738,15	10,31
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-119.192,52	-3,27
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	494.930,67	13,58
II. Wiederanlage	375.738,15	10,31

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE ARAMEA METAWORLD I

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2024	3.141.551,70	117,45
2023	1.361.879,67	81,25
(Auflegung 01.04.2022)	100,00	100,00

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE ARAMEA METAWORLD R

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2024	4.218.280,02	115,78
2023	472.667,61	80,61
(Auflegung 01.04.2022)	500.100,00	100,00

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Fehlanzeige		
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		99,20
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00
Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.		

ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert ARAMEA METAWORLD I	EUR	117,45
Anteilwert ARAMEA METAWORLD R	EUR	115,78
Umlaufende Anteile ARAMEA METAWORLD I	STK	26.747,013
Umlaufende Anteile ARAMEA METAWORLD R	STK	36.433,848

ANTEILKLASSEN AUF EINEN BLICK

	ARAMEA METAWORLD I	ARAMEA METAWORLD R
ISIN	DE000A3C55B2	DE000A3DCAS4
Währung	Euro	Euro
Fondsaufgabe	01.04.2022	01.04.2022
Ertragsverwendung	Thesaurierend	Thesaurierend
Verwaltungsvergütung	0,80% p.a.	1,600% p.a.
Ausgabeaufschlag	0,00%	5,00%
Mindestanlagevolumen	25.000	0

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE ARAMEA METAWORLD I

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,33 %
---	--------

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE ARAMEA METAWORLD R

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	2,02 %
---	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.04.2023 BIS 31.03.2024

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	5.484.547,19
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	5.484.547,19
Relativ in %	100,00 %

Transaktionskosten: 7.747,07 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHALVERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse ARAMEA METAWORLD I sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse ARAMEA METAWORLD R sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

ARAMEA METAWORLD I

Sonstige Erträge

Quellensteuer Erstattung	EUR	6.482,29
--------------------------	-----	----------

Sonstige Aufwendungen

Kosten Marktrisiko- und Liquiditätsmessung DerivateV	EUR	361,29
--	-----	--------

ARAMEA METAWORLD R

Sonstige Erträge

Quellensteuer Erstattung	EUR	12.282,88
--------------------------	-----	-----------

Sonstige Aufwendungen

Kosten Marktrisiko- und Liquiditätsmessung DerivateV	EUR	378,39
--	-----	--------

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung und die Generalbevollmächtigten als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	26.098.993
davon feste Vergütung	EUR	21.833.752
davon variable Vergütung	EUR	4.265.241
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		332
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen	EUR	1.475.752
davon Geschäftsleiter	EUR	1.105.750
davon andere Führungskräfte	EUR	370.002

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Aramea Asset Management AG für das Geschäftsjahr 2022 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager	Aramea Asset Management AG	
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	5.944.132,00
davon feste Vergütung	EUR	3.420.277,00
davon variable Vergütung	EUR	2.523.855,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		27

Das Auslagerungsunternehmen hat die Informationen selbst veröffentlicht.

ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Einsatz von Stimmrechtsvertretern

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten

Hamburg, 18. Juni 2024

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens ARAMEA METAWORLD - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. April 2023 bis zum 31. März 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. März 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. April 2023 bis zum 31. März 2024, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsur-

teil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 19.06.2024

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: info@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 28,189 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2022

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Karl-Josef Bierth (bis zum 07.11.2023)
 - stellvertretender Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Dr. Stefan Lemke (ab dem 15.02.2024)
 - stellvertretender Vorsitzender
 - stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, Mitglied des Vorstandes der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth

- Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer
 - Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach
- Prof. Dr. Stephan Schüller
 - Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz
 - (Sprecher, zugleich Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG und der Greiff capital management AG)
- Claudia Pauls (ab dem 01.04.2024)
- Ludger Wibbeke
 - (zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. und Aufsichtsratsvorsitzender der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

Donner & Reuschel AG
Ballindamm 27
20095 Hamburg

Haftendes Eigenkapital: 372,400 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 20,500 Mio. EUR
Stand: 31.12.2022

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhlentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

info@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST